

Emeritierung von Prof. Dr. Dres. h. c. Schierenbeck und Prof. Dr. Borner - Zukunft am WWZ

Prof. Schierenbeck geht... Prof. Borner geht... Wie geht es weiter?

Walter Fasler - Torben Emmerling - 25. April 2009

Liebe Studienkollegen

Am WWZ tut sich was. Prof. Dr. Dres. h. c. Henner Schierenbeck und Prof. Dr. Silvio Borner werden emeritiert. Es stehen damit insbesondere für Bachelor Studenten wichtige personelle Veränderungen an, welche vielen Studenten noch gar nicht bewusst sind. Von Seiten der Universität, im speziellen dem WWZ, wird aus welchen Gründen auch immer gegenüber den Studenten diesbezüglich sehr wenig kommuniziert. Unserer Meinung aber sollten die Studierenden darüber informiert werden, was der Stand der Dinge ist und in welche Richtung es in Zukunft gehen wird. Wir haben für euch einige Informationen und Spekulationen zusammengetragen:

Wie angekündigt werden voraussichtlich Prof. Dr. Silvio Borner und Prof. Dr. Dres. h. c. Henner Schierenbeck dieses Jahr die Universität Basel verlassen und Ihre wohlverdiente Befreiung vom Lehrdienst antreten. Zurzeit wird wohl darüber diskutiert, ob sie im Herbstsemester 2009 noch Lehrveranstaltungen, hauptsächlich Mastervorlesungen, anbieten werden. Dies um den Masterstudenten den Abschluss in den einzelnen Vorlesungsmodulen zu gewährleisten. Was aber danach folgt, ist in der Professur Public Choice and Public Economics sowie beim Lehrstuhl Bankmanagement und Controlling nach unserem Wissen noch unklar. Fest steht aber, dass die Universität Basel dieses Jahr zwei der wichtigsten und einflussreichsten Professoren verliert.

Lehrstuhl für Bankmanagement und Controlling

Über die Zukunft des Lehrstuhls Bankmanagement und Controlling hält sich das WWZ bedeckt. Wie

die Nachfolge von Prof. Dr. Dres. h. c. Henner Schierenbeck geregelt wird, ist unseres Wissens noch nicht bekannt. Bekannt, wenn auch vielleicht noch nicht offiziell, ist, dass die eigentliche Professur, welche zu besetzen ist, ausschliesslich Controlling beinhaltet und nur bei gegebenen Qualifikationen des Nachfolgers das Bankmanagement noch angeboten wird. Das heisst, es könnte sein, dass ab kommenden Herbst nur ein Studienschwerpunkt Controlling und kein (!) Bankmanagement mehr angeboten wird. In Zusammenhang mit einer Neubesetzung ist es auch wahrscheinlich, dass mit dem Abgang von Prof. Schierenbeck das ganze Team ausgewechselt wird, was wiederum heissen kann, dass Prof. Dr. Michael Lister (BWL 1, International Accounting, Institutionelle Grundlagen der Finanzdienstleistung, Swiss Boss Management Game), Prof. Dr. Claudia B. Wöhle, Dr. Jens Saffenreuther, Dr. Simon Zaby und Dr. Michael Pohl (Management Accounting) die Universität Basel mittelfristig verlassen werden.

Wir fragen uns: Warum nimmt man den Verlust eines so angesehenen Lehrstuhls, welcher über Jahre hinweg einen hervorragenden Ruf aufgebaut hat, einfach so und ohne adäquaten Ersatz in Kauf?

Wie geht es im nächsten Jahr weiter, wenn heute noch kein Ersatz für Prof. Dr. Dres. h. c. Henner Schierenbeck zur Verfügung steht? Wie sieht die langfristige Entwicklung in diesem Bereich aus?

Bachelor-Studierende, welche nach Basel gekommen sind, um den Master in Bankmanagement und Controlling abzuschliessen, stehen vor einer ungewissen Zukunft. Falls keine geeignete Nachfolge gefunden wird, muss man sich die Frage stellen, diesen Master an einer anderen Universität wie z.B. Zürich oder St. Gallen zu absolvieren. Dies birgt jedoch einige, zumeist unbekannte „bolognianische“ Hürden. Zusätzliche Kreditpunkte für

bestimmte Vorlesungen müssen nachgeholt werden, Tests müssen absolviert werden, etc.

Wer also derzeit fleissig im Bachelor in Richtung Bankmanagement studiert und im Herbst nicht mit leeren Händen da stehen will, sollte die Ohren offen halten und sich langsam ernsthafte Gedanken über die Zukunft seines Studiums machen!

Lehrstuhl für Wirtschaft und Politik

Auch Professor Dr. Silvio wird dieses Jahr emeritiert. In der Nachfolgeregelung ist man aber hier schon weiter fortgeschritten. Anfang dieses Semesters, genauer Mitte Februar, wurden Probevorlesungen diverser potentieller Nachfolger gehalten. Diese waren: Prof. Dr. Sven Feldmann (Melbourne Business School), Prof. Dr. Christian Thöni (Universität St. Gallen), Prof. Dr. Lars P. Feld (Ruprecht-Karls-Universität, Heidelberg), Prof. Dr. Alois Stutzer (Universität Basel), Dr. Christoph A. Schaltegger (Universität St. Gallen und economie-suisse), Prof. Dr. Axel Dreher (Georg-August-Universität Göttingen), Prof. Dr. Marko Köthenbürger (Universität Kopenhagen).

Wann die definitive Entscheidung getroffen wird und ob die Bachelorveranstaltung Public Choice and Public Economics weiter angeboten wird, ist uns bis zum heutigen Zeitpunkt nicht klar.

Was bereits feststeht ist, dass Prof. Dr. Silvio Borner das hervorragende Konzept der Zaeslin und Maag Summerschool – ein Minisemester in den Sommersemesterferien mit hochkarätigen amerikanischen Professorinnen und Professoren – als Direktor fortsetzen wird.

Fest steht auch, dass Prof. Borner als Dekan zurücktreten wird. Möchte man Gerüchten Glauben schenken, wird Prof. Dr. Manfred Bruhn die Nachfolge als Dekan antreten.

Fazit

Mit den Abgängen von Prof. Dr. Silvio Borner und Prof. Dr. Dres. h. c. Schierenbeck stellen wir auch einen leichten Trend fest. Es macht den Anschein, als wolle sich die Universität Basel in eine Volk-

swirtschaftliche Richtung spezialisieren. Der grosse Nachteil den wir daran sehen ist, dass der betriebswirtschaftliche Aspekt viel zu kurz kommt. Zurzeit stehen neben der Bankmanagement Abteilung nur noch die Professoren Prof. Dr. Axel Kind, Prof. Dr. Bruhn, Prof. Dr. Gantenbein und Prof. Dr. Beckmann für betriebswirtschaftliche Vorlesungen zur Verfügung.

Wie geht es da weiter? Will sich das WWZ als führende volkswirtschaftliche Universität in der Schweiz neu positionieren? Steckt dahinter eine Strategie?

Eine informative und durchsichtige Politik der Universität Basel und des WWZ wäre in Bezug auf die anstehenden personellen Entwicklungen und die langfristige Ausrichtung der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät für uns Studenten hier sicherlich hilfreich und wünschenswert.

Was wisst Ihr über die anstehenden Veränderungen? Habt ihr neue Informationen und Gerüchte über die Entwicklungen am WWZ?

Diskutiert mit in unserem Forum auf www.RealWWZ.ch.
